„Den Gästen Gutes tun“

Vom Bauernhof zum stilvollen Urlaubsparadies: eine deutsch-italienische Erfolgsgeschichte

Dr. Susann Mehlhorn-Hagebusch weiß aus eigener Erfahrung, wie wichtig erholsame Ferien sind.

Dr. Susann Mehlhorn-Hagebusch arbeitete fast 30 Jahre lang als Internistin in Heidelberg. Mit Anfang 50 dann der große Schritt über die Alpen: Gemeinsam mit ihrem Mann übernimmt sie einen alten Bauernhof in Italien, um ihn zu sanieren und dort künftig exklusive Ferienwohnungen anzubieten. Seit zehn Jahren führt sie jetzt die „Tenuta delle Rose“, in der bis heute auch Wein und Olivenöl produziert werden.

Sie waren viele Jahre lang als Ärztin tätig – und haben dann Ihre gutgehende Praxis in Heidelberg verkauft, um in der Toskana etwas ganz Neues aufzubauen. Was hat Sie zu dieser Entscheidung bewogen?

Wir hatten immer schon eine große Affinität, eine große Liebe zu Italien, besonders zur Toskana. Mein Mann und ich kennen die Gegend schon lange sehr gut – und haben insgeheim immer schon davon geträumt, irgendwann einmal dort zu leben. Dann ergab sich plötzlich in Montaione die Gelegenheit, das Anwesen zu übernehmen, aus dem inzwischen die „Tenuta delle Rose“ geworden ist. Dazu passte, dass ich zu dieser Zeit offen für neue Herausforderungen war: Es war klar, dass meine Kinder bald aus dem Haus sein würden, und ich habe mich gefragt, welche neuen Ziele ich mir setzen könnte. Mit der „Tenuta“ haben wir uns als Familie einen gemeinsamen Traum erfüllt.

Von der Praxis mitten in der Stadt aufs Landgut und in die Tourismusbranche – war das nicht eine riesige Umstellung?

Mein Betätigungsfeld hat sich eigentlich gar nicht so grundlegend geändert: Ich hatte ja mein Leben lang mit Menschen zu tun, und das immer voller Begeisterung. Das, was ich jetzt mache – nämlich unseren Gästen Gutes tun – habe ich in etwas anderer Form ja eigentlich schon immer gemacht.

Dennoch war die Hotellerie eine völlig neue Branche für Sie. Wonach richten Sie sich bei dem, was Sie Ihren Gästen anbieten?

Wir bieten das an, was wir selber schön finden. Das, was wir auf unseren vielen Reisen nach Italien selbst immer sehr genossen haben: vor allem Gastfreundschaft, Lebensfreude und Großzügigkeit. Ich bin nach wie vor begeistert von der Begabung der Italiener, es sich „einfach schön“ zu machen: von der Kunstfertigkeit der Schreiner oder Schmiede, von der Begeisterung aller für Genuss und guten Geschmack. Genau das wollen wir für die Gäste der „Tenuta delle Rose“ erlebbar machen – so dass sie bei uns perfekte Ferien verbringen. Denn wir wissen aus eigener Erfahrung, wie unglaublich wichtig ein erholsamer Urlaub ist, wenn man im beruflichen Alltag häufig stark eingespannt ist.

Fühlen Sie sich nach zehn Jahren in der Toskana denn eher diesseits oder jenseits der Alpen zuhause?

Montaione und die „Tenuta delle Rose“ sind längst zu unserer zweiten Heimat geworden. Wir haben von den Menschen hier so viel Freundlichkeit erfahren und so gute Freundschaften geschlossen. Wir leben gerne und aus Überzeugung in Italien, haben das Land noch einmal von einer ganz neuen Seite kennen und schätzen gelernt. Und ich glaube auch, dass wir, gerade weil wir uns selbst schon fast wie „Toscani“ fühlen, auch unseren Gästen dieses ganz besondere toskanische Lebensgefühl, das wir so lieben, sehr gut vermitteln können.

Die „Tenuta delle Rose“ liegt mitten in der Toskana, im Dreieck zwischen Siena, Pisa und Florenz. Zehn exklusive Appartements mit eigener Sonnenterrasse. Bibliothek, Bar, Fitness-Raum und großer Pool. Olivenöl, Wein und Obst aus eigener Herstellung. Im Herbst bietet die „Tenuta delle Rose“ ihre traditionellen Trüffel-Wochenenden an; das ganze Jahr über außerdem Stadtführungen und individuell geplante Kultur-Ausflüge.

TENUTA DELLE ROSE
LOCALITÀ BUFFALMACCO

TENUTA DELLE ROSE
Località Buffalmacco
Via Santo Stefano 111-117
50050 Montaione (Firenze)

Telefon + 49 (0) 171 345 8781

www.tenutadellerose.de
info@tenutadellerose.de